

 Psychotherapie

## Systemische Aufstellung – Schwerpunkt Familienaufstellung

Dieses Seminar vermittelt Ihnen einen ausführlichen Einblick in die systemische Denk- und Arbeitsweise.

Sie erfahren, welche verschiedenen innerseelischen, unbewussten Dynamiken innerhalb eines Systems (Familie, Partnerschaft, Beruf etc.) auf uns wirken können. Sie erleben, wie sich Problematiken, die ihren Ursprung in systemischen Verstrickungen haben und uns unbewusst bestimmen, erkennen und lösen lassen.

Theoretische Inhalte des Grundseminars:

- Geschichte der Aufstellungsarbeit
- Methodik der Aufstellungsarbeit (systemisch/phänomenologisch)
- der Aufstellungsraum als wissendes Feld
- die vier Dynamiken der Aufstellungsarbeit
- die fünf Techniken der Aufstellungsarbeit

Praxis:

- Wahrnehmungsübungen: der phänomenologische Raum
- die stellvertretende Wahrnehmung
- selbstorganisierte Aufstellungen
- Arbeit mit Bodenankern
- Kleingruppenarbeit
- Familienaufstellungen im Plenum

Das Seminar richtet sich an Berater/innen, Heilpraktiker/innen für Psychotherapie, -anwärter/innen oder Coaches, die ihr therapeutisches Spektrum erweitern möchten und bereit sind, auch an sich selbst zu arbeiten. Weitere interessierte Berufsgruppen sind ebenso herzlich willkommen!

Der Besuch des Seminars setzt eine stabile, seelische Gesundheit voraus. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.

Voraussetzung für den Besuch des Seminars ist die Bereitschaft des/der Teilnehmers/in, an sich selbst zu arbeiten und sich auch als Stellvertreter/innen zur Verfügung zu stellen.

### Termine

Do, 10.09.2026  
16:00–21:00 Uhr  
Sa, 19.09.2026  
10:00–17:00 Uhr  
[und 6 mehr](#)

### Preis

920,00 €

### Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule  
Koblenz  
Casinostr. 47  
56068 Koblenz  
Tel. 0261-2 93 53 00

### Seminarnummer

SSH54100926

### Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten  
Erstellt 01.05.2026

Dozent

### Hans-Willi Mauer

Jg. 1957, Dipl. Verwaltungswirt, war vor der Heilpraktikerprüfung im Kommunaldienst als Abteilungsleiter und Referent des Studieninstituts Koblenz und und Kommunalakademie Rheinland – Pfalz tätig. Die Leidenschaft zur Naturheilkunde führte im Februar 1999 nach Ausbildung an der Paracelsus Schule Koblenz zur bestandenen Heilpraktikerprüfung. Parallel und im Anschluss zu dieser Ausbildung fanden eine Reihe von Praktika und naturheilkundlichen Fachausbildungen statt. Seine Praxis besteht seit Juni 1999, im Sommer 2003 wurde daraus das 'Zentrum für Naturheilkunde in Koblenz'. Seit Juli 2000 leitet er die Paracelsus Schule Koblenz, seither stieg die Quote der bestandenen Heilpraktikerprüfungen auf fast 100% an.